

Lehrskizze

Titel: Aufmerksamkeitsfördernde Aktivitäten zur Verbesserung des Redeflusses

Zeitraumen: 1 Stunde

Anzahl der Teilnehmer: Idealerweise zwischen 10 und 20 Teilnehmern

Lernziele

1. Die Definition des Begriffs "flüssig" zu verstehen und zu wissen, was die Entwicklung dieser Fähigkeit bei erwachsenen Lernenden fördert oder behindert.
2. Zu verstehen, was aufmerksamkeitsfördernde Aktivitäten sind und wie sie mit Emotionen zusammenhängen.
3. In der Lage sein, aufmerksamkeitsfördernde Aktivitäten im Fremdsprachenunterricht einzusetzen, um die Sprachgewandtheit zu verbessern.

Aufbau der Unterrichtseinheit:

Einleitung



Co-funded by
the European Union

EASE



An Emotionally-intelligent Approach to
teaching Speaking in a forEign Language

Kontinuierliche
berufliche
Fortbildung

Die Unterstützung der Europäischen Kommission für die Erstellung dieser Veröffentlichung stellt keine Billigung des Inhalts dar, der ausschließlich die Meinung der Autoren wiedergibt, und die Kommission kann nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen zur Verantwortung gezogen werden.

EINFÜHRUNGSFOLIE

Zur Einführung in diese Sitzung wird ein Video gezeigt, in dem ein "Nicht-Muttersprachler" gefragt wird, welche Ratschläge er anderen nicht-muttersprachlichen Arbeitnehmern geben würde, die bei der Arbeit häufig in der Öffentlichkeit sprechen müssen. Der Mann antwortet mit einer Metapher und sagt, dass ein Fußballspieler, der langsam läuft, den Ball schneller passen sollte.

Sein bester Rat ist, Ihre Rede kurz und einfach zu halten. Nicht die großen Worte lassen Sie kompetent erscheinen, sondern die Klarheit Ihrer Botschaft. Er sagt auch, dass "Übung, Übung, Übung, Übung" den Erfolg ausmacht.

Zeigen Sie den Teilnehmern zunächst das Video und gehen Sie dann auf die Diskussionsfragen ein, die anschließend gestellt werden.

Die erste Diskussionsfrage unter dem Video (Folie 4) ist eine einfache "Ja oder Nein"-Frage, ermöglicht aber auch eine Diskussion über das Thema der Verbesserung der eigenen Sprechfertigkeit im Allgemeinen. Beachten Sie, dass es hier noch nicht speziell um die Redegewandtheit geht, sondern dass die Frage auch allgemeiner gehalten sein kann.

Die zweite Frage ist eher spekulativ; einige mögliche Antworten sind:

- Wenn sich die Lernenden weniger Sorgen über die Verwendung eines "beeindruckenden Wortschatzes" machen, können sie sich mehr auf ihre Botschaft konzentrieren.
- Die Lernenden könnten sich erleichtert fühlen, wenn sie verstehen, dass kleine Fehler nicht so wichtig sind wie die Klarheit dessen, was sie zu sagen versuchen.
- Die Lernenden könnten sich sicherer fühlen, wenn sie wissen, dass sie ihr Sprechen verbessern können, wenn sie genug üben.



1. Welche Ratschläge gibt der Redner? Sind Sie damit einverstanden?

2. Welche emotionale Wirkung könnte dieser Rat auf einen Lernenden haben?

Folie 4

Auf der folgenden Folie (Folie 5) finden Sie drei weitere Diskussionsfragen zum Thema flüssiges Sprechen und emotionale Barrieren, die die Lernenden daran hindern könnten, es zu entwickeln. Wenn die Teilnehmer der Sitzung die emotionalen Barrieren noch nicht kennen, lassen Sie sie wissen, dass Sie sie später in der Sitzung besprechen werden.

Einleitung

Diskussion:

- Welche Vorstellungen haben Sie davon, wie man bei Lernenden einen flüssigen Sprachgebrauch entwickeln kann?
- Was sind Ihrer Erfahrung nach die größten Herausforderungen dabei?
- Welche emotionalen Barrieren könnten einen Lernenden davon abhalten, flüssig zu sprechen?



FOLIE 5

Inhalt



Inhalt

Verbesserung des Redeflusses mit Hilfe des Ansatzes der emotionalen Intelligenz

FOLIE 6

In dieser Sitzung geht es um aufmerksamkeitsfördernde Aktivitäten für flüssiges Sprechen, doch zunächst wird erläutert, was flüssiges Sprechen ist (Folie 7) und welche emotionalen Barrieren einen Lernenden daran hindern könnten, es zu entwickeln (Folie 8).

Führen Sie die Lernenden durch die Inhaltsfolien (Folien 7 bis 10), beantworten Sie alle Fragen, die auftauchen, und erläutern Sie, wo Sie es für nötig halten. Sie könnten zum Beispiel das Bedürfnis haben, zu erklären, dass zusammenhängendes (oder schnelles) Sprechen auftritt, wenn bestimmte unbetonte Wörter in einem Satz abgeschwächt werden (z. B. "haben" wird zu "hab'", "in dem" wird

zu "im" usw.) und somit beim flüssigen Sprechen fast miteinander verschmelzen. Dies wird in der Sitzung über das Lehren von muttersprachlichen Sprachmerkmalen weiter erörtert werden.

Was ist der Redefluss?



- Redefluss wird definiert als "die Fähigkeit, Sprache in einem normalen Tempo und ohne Unterbrechung zu produzieren" (Skehan, 2009).
- Beachten Sie, dass sich flüssiges Sprechen darauf bezieht, wie gut ein Lernender seine Gedanken kommuniziert, und nicht darauf, wie grammatikalisch korrekt seine Sprache ist.
- Lernende können also fließend sprechen, ohne dabei unbedingt korrekt zu sein. Diese Unterscheidung ist also wichtig, wenn es um die mündliche Produktion geht.



FOLIE 7

Emotionale Hindernisse für den flüssigen Sprachgebrauch



- Furcht, beurteilt zu werden
- Mangelndes Selbstvertrauen beim Sprechen
- Körperliche Reaktionen auf Nervosität (Stimmbruch, Stottern)
- Bewusstheit über Schwächen



FOLIE 8



FOLIE 9

**Techniken zur
Anwendung der
emotionalen
Intelligenz im Bereich
der Flüssigkeits-
entwicklung**

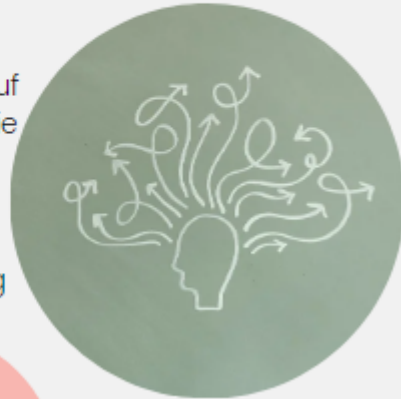
- Aktivitäten zur Selbstreflexion, um Schwächen und Ziele zu ermitteln
- Förderung positiver zwischenmenschlicher Beziehungen im Unterricht, um Peinlichkeiten zu vermeiden und ein angenehmes Umfeld zu schaffen
- Geben Sie den Lernenden Zeit zum Üben vor einer Sprechaktivität, damit sie sich sicherer fühlen
- Aufmerksamkeitsfördernde Aktivitäten zur Verbesserung des Redeflusses

FOLIE 10

Gehen Sie anschließend zum Abschnitt Techniken zur Anwendung der EI auf den Redefluss (Folie 10) und überprüfen Sie die Ratschläge. Auf der folgenden Folie (Folie 11 bis 12) werden Aktivitäten zur Steigerung der Aufmerksamkeit beschrieben.

Aufmerksamkeitsfördernde Aktivitäten

- Manchmal auch als "Bewusstseinsbildung", "Aufmerksamkeitsbildung" oder "Wahrnehmung" bezeichnet.
- Hierbei wird die Aufmerksamkeit des Lernenden auf einen bestimmten Aspekt der Sprache gelenkt (die Aussprache des Buchstabens r, die Verwendung des Ausdrucks nebenbei, Phänomene der zusammenhängenden Rede usw.).
- Ein Schlüsselement der Aufmerksamkeitslenkung ist, dass der Lernende über seinen eigenen Gebrauch des Sprachaspekts, auf den er sich konzentriert, nachdenkt.



FOLIE 11

Aufmerksamkeitsfördernde Aktivitäten

- Bei Sprechaktivitäten kann die Aufmerksamkeitserweiterung eingesetzt werden, um die Aussprache, die Geschwindigkeit, die Verwendung von muttersprachlichen Merkmalen und andere Aspekte, die den Redefluss unterstützen, zu verbessern.
- Diese Aktivitäten sind dafür bekannt, dass sie das Vertrauen der Lernenden in ihre Sprechfertigkeit stärken.



FOLIE 12

Beispiele für Aktivitäten

Die Folien 13 bis 16 enthalten Beispiele für Aktivitäten.

- *Partner-Diktat*
- *Selbstaufzeichnung*
- *Leidenschaftliches Reden*

Folie 14 zeigt eine 5-stufige Partnerdiktat-Aktivität, die angepasst und für verschiedene Kompetenzen von A1 bis C2 verwendet werden kann. Die Aktivität "Partnerdiktat" erfordert, dass Sie im Voraus einen Text bestimmen und ihn ausdrucken (für Präsenzveranstaltungen). Wenn Sie wissen, dass Ihre TeilnehmerInnen die Sprache, die sie unterrichten, als Muttersprache sprechen, versuchen Sie, den Schwierigkeitsgrad der ausgewählten Texte zu erhöhen (oder sogar einige Wörter zu Unsinn zu machen), um ihnen ein Gefühl dafür zu vermitteln, wie sich ein/e Lernende/r fühlen könnte.



Partnerdiktat

Diese Aktivität kann mit jeder Lernstufe und Klassengröße durchgeführt werden. Alles, was benötigt wird, sind zwei verschiedene Textabschnitte (Abschnitt A und B), die von der Lehrkraft auf einem angemessenen Niveau ausgewählt werden, und etwas zum

- Teilen Sie die Lernenden in Paaren ein und erklären Sie ihnen, dass sie ein Diktat machen werden. Geben Sie den Partnern die Absätze A und B und teilen Sie ihnen mit, dass sie den Absatz ihres Partners nicht ansehen sollen.
- Ein Partner liest laut und langsam Absatz A vor, während der andere ihn aufschreibt. Sie dürfen Wörter und sogar den ganzen Absatz wiederholen, wenn der Schreiber dies wünscht.
- Als Nächstes ist der Schreiber an der Reihe, seinen Absatz B vorzulesen. Er wiederholt Schritt 2.
- Die Partner vergleichen dann das, was sie geschrieben haben, mit den Absätzen A und B, stellen Fehler fest und besprechen die Missverständnisse; in der Regel liegt die Ursache in der Aussprache des Lesers oder im Verständnis des Schreibers. In jedem Fall wird die Aufmerksamkeit der Schüler auf ein sprachliches Problem gelenkt.
- Zum Schluss liest jeder Partner seinen Absatz noch einmal laut vor und konzentriert sich dabei auf die im vorherigen Schritt identifizierten Textstellen.

FOLIE 14

Folie 15 zeigt einen dreistufigen Entwurf für eine Hausaufgabe, bei der sich die Lernenden selbst aufzeichnen, um eine kritische Selbstanalyse durchzuführen und Verbesserungsmöglichkeiten zu identifizieren. Die Lehrkraft sollte die Lernenden anleiten, bevor sie mit der Aktivität beginnen, insbesondere auf den unteren Niveaustufen wie A1 bis B2, und sie sollte sich auf bestimmte grammatikalische, lexikalische oder pragmatische Strukturen konzentrieren. Ein A1-Lerner könnte sich zum Beispiel auf die verkürzten Formen ("I'm", "You're", "She's" etc.) in einfachen Sätzen konzentrieren. B1-Lernende könnten sich auf die Aussprache von Wörtern konzentrieren, bei denen eine Silbe fehlt (battery, chocolate, dictionary, etc.).

Selbst- aufzeichnung



Weisen Sie die Lernenden darauf hin, dass sie eine Selbstanalyse mit Hilfe eines Aufnahmegeräts durchführen werden - dies sollte nach Möglichkeit in

- einem ruhigen Raum geschehen. Sie können einen Text zum Vorlesen vorgeben oder die Lernende einen eigenen Text auswählen lassen, der etwa 1 Minute dauert und ihrem Sprachniveau entsprechen sollte.

Sie können entweder einen sprachlichen Aspekt auswählen, auf den Sie sich konzentrieren möchten, oder die Lernenden selbst wählen lassen, nachdem sie den ausgewählten Text einmal kalt gelesen und Punkte identifiziert haben, die sie verbessern möchten.

- Nachdem sie einen Verbesserungspunkt festgestellt haben, nehmen sich die Lernenden erneut auf und analysieren, ob sich dieser Aspekt verbessert hat. Dies sollte etwa dreimal wiederholt werden, aber es können auch mehr Wiederholungen notwendig sein, wenn es sich um einen Punkt handelt, der dem Lernenden besondere Schwierigkeiten bereitet.

Dies ist idealerweise eine Hausaufgabe und kann sehr individuell auf die Lernenden zugeschnitten sein (je nachdem, wie Sie sie zuweisen). Diese Aktivität ermutigt die Lernenden, Selbstvertrauen aufzubauen, indem sie einen Teil der Sprache auswählen, mit dem sie Schwierigkeiten haben, und diesen gezielt und allein üben.

FOLIE 15

Auf Folie 16 werden die Lernenden aufgefordert, eine kontroverse Aussage auszuwählen und eine Minute lang darüber zu sprechen. Im ANHANG finden Sie Musteraussagen. Diese Übung ist eher für fortgeschrittene Lernende geeignet, die über das Vokabular verfügen, um Argumente logisch und kohärent zu formulieren und dabei anspruchsvolles Vokabular und Diskursmarker zu verwenden. Der Lehrer / Ausbilder sollte versuchen, die Rolle des Anwalts des Teufels zu übernehmen, was vor Beginn der Aktivität festgelegt werden sollte.



Leidenschaftliche Rede

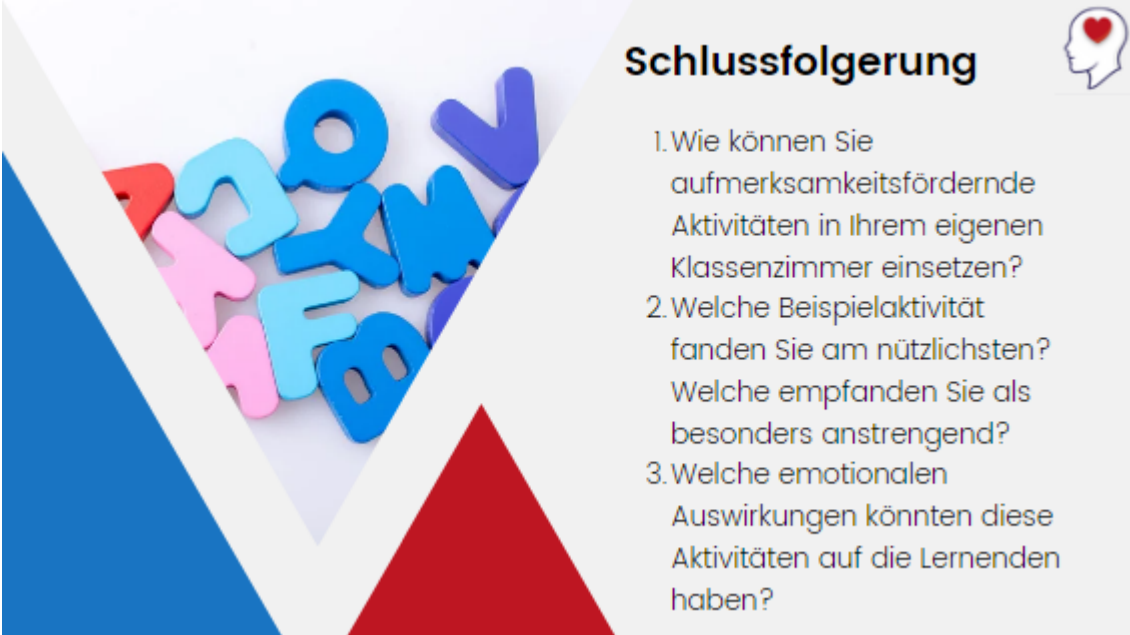
Diese Aktivität ist ideal für den Einzelunterricht und erfordert eine Art Zeitmesser. Sie kann auch in fortgeschrittenen Niveaus (B2+) als Partnerarbeit durchgeführt werden, solange Sie vorher erklären, wie man einfühlsam Feedback gibt.

- Die Lehrkraft (oder ein Partner, wenn es sich um eine Gruppe handelt) verwendet eine Reihe von Aussagen, die mit 1-20 nummeriert sind. Die Aussagen sind eher kontroverser Natur (z. B.: Die Hausarbeit sollte zu gleichen Teilen zwischen den Partnern aufgeteilt werden, egal wie viel einer von ihnen arbeitet)
- Der Lernende wählt eine Zahl von 1-20 aus und der Lehrer (oder ein Partner) liest die Aussage vor.
- Der Lernende spricht mindestens eine Minute lang über das Thema, während die Lehrkraft etwa 5 bis 8 Korrekturen oder Verbesserungspunkte notiert. Dabei sollte es sich um spezifische und erreichbare Korrekturen handeln, da die Aktivität sonst eher frustrierend als nützlich für den Lernenden sein könnte.
- Die Lehrkraft (oder der Partner) gibt dem Sprecher das Feedback.
- Der Redner beantwortet dieselbe Frage noch einmal und konzentriert sich dabei auf das gegebene Feedback.
- Bei der Bearbeitung in der Klasse können sich die Partner bei der Beantwortung der Fragen auf diese Weise abwechseln.

FOLIE 16

Schlussfolgerung

Folie 17 fordert die Teilnehmer auf, über die Präsentation und die darin enthaltenen Themen nachzudenken, indem sie Fragen stellen, um eine Diskussion über die potenziellen emotionalen Auswirkungen von aufmerksamkeitsfördernden Aktivitäten anzuregen.



Schlussfolgerung

1. Wie können Sie aufmerksamkeitsfördernde Aktivitäten in Ihrem eigenen Klassenzimmer einsetzen?
2. Welche Beispielaktivität fanden Sie am nützlichsten? Welche empfanden Sie als besonders anstrengend?
3. Welche emotionalen Auswirkungen könnten diese Aktivitäten auf die Lernenden haben?

FOLIE 17

Literaturverzeichnis und Informationsquellen für das weitere Lernen

- BOUZAR, S. (2019). Issues in Teaching Speaking to EFL Learners. *Education and Linguistics Research*, 5(1), 70. <https://doi.org/10.5296/elr.v5i1.14705>
- Foster, P. (2020). Oral fluency in a second language: A research agenda for the next ten years. *Language Teaching*, 53(4), 446–461. <https://doi.org/10.1017/s026144482000018x>
- Pangket, W. (2019). Oral English proficiency: Factors affecting the learners' development. *International Journal of Science and Management Studies*, 2(2), 88–98. https://www.researchgate.net/publication/335631773_Oral_English_Proficiency_Factors_Affecting_the_Learners'_Development
- Wood, D. (2010). *Formulaic Language and Second Language Speech Fluency: Background, Evidence and Classroom Applications* (Illustrated). Continuum.

Hinweise für den Moderator:

Beachten Sie, dass das Thema dieser Sitzung sehr spezifisch und unter den Teilnehmern möglicherweise nicht sehr bekannt ist, so dass eine gewisse Hintergrundrecherche erforderlich sein kann, um die Fragen zu beantworten, die sie möglicherweise haben. Es wird empfohlen, vor der Durchführung der Sitzung das Literaturverzeichnis durchzulesen.

Materialien zum Ausdrucken:

Auf der nächsten Seite

Blatt für kontroverse Aussagen

1. Es ist richtig, vegan zu leben.
2. Die Todesstrafe ist manchmal gerechtfertigt.
3. Die Hausarbeit sollte zu gleichen Teilen zwischen den Partnern aufgeteilt werden, unabhängig davon, wie viel einer von ihnen arbeitet.
4. Drogensüchtigen sollte geholfen werden, nicht bestraft.
5. Die Religion hat ihren Platz in der Regierung.
6. Wir sollten die reichsten 1 % der Menschen stark besteuern.
7. Schuluniformen sollten für Schulkinder immer Pflicht sein.
8. Soziale Medien haben einen schrecklichen Einfluss auf die meisten Menschen, besonders aber auf Teenager.
9. Männer sollten Vaterschaftsurlaub von der Arbeit bekommen, wenn sie ein Kind bekommen.
10. Mit ein bisschen Narzissmus kann man es im Leben weit bringen.
11. Wir sollten uns keinen Stress darüber machen, was in 5 Jahren passieren könnte.
12. Kinder unter 14 Jahren sollten kein Mobiltelefon besitzen dürfen.
13. Das größte Problem der Welt ist derzeit der Klimawandel.
14. Lehrer sollten keine Hausaufgaben aufgeben - sie sind eine Verschwendung von Freizeit.
15. Königliche Familien sollte es nicht mehr geben.
16. Ein wichtiges Ziel im Leben eines jeden Menschen sollte es sein, einen Partner zu finden, der ihn glücklich macht.
17. Männer sollten ihre Gefühle nicht zu sehr zum Ausdruck bringen; das ist nicht männlich.
18. Fast Food sollte verboten werden, weil es süchtig macht und Fettleibigkeit verursacht.
19. Der Welthunger kann leicht gelöst werden, wenn nur 1 oder 2 Milliardäre versuchen würden, ihn zu lösen.